



Antwort zur Anfrage Nr. 1205/2016 der SPD-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Lerchenberg betreffend
Haltestellenanordnung Bereich Bürgerhaus (SPD)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Zu 1 und 2:

Die vorhandenen Haltestellenpositionen in der Hebbelstraße und der Büchnerallee werden auch zukünftig durch die Buslinien genutzt. Die MVG strebt aber eine Verlegung der heutigen Halteposition der Linie 68 Richtung Ober-Olm/Klein-Winternheim auf der Verbindungsstraße zwischen Büchnerallee und Panzerstraße in die Büchnerallee hinter der Hebbelstraße an. Damit soll die Haltestelle, die heute eine eher untergeordnete Bedeutung hat, näher an die beiden anderen Haltepunkte herangelegt und so die Fußwege für Umsteigevorgänge deutlich verkürzt und die Übersichtlichkeit verbessert werden. Die MVG ist bezüglich dieser Haltestelle in Abstimmung mit der Straßenverkehrsbehörde der Stadt Mainz.

Zu 3:

Die dynamischen Fahrgastinformationsanzeiger (DFI) sind keine Standardausstattung von Haltestellen. Aktuell sind 150 von 800 Haltepunkten im Netz der MVG mit DFI ausgestattet. Die MVG bietet aber eine App an, die die Information der DFI für jeden, auch schwach frequentierten Haltepunkt im Netz, in Echtzeit zur Verfügung stellt. Diese App wurde zwischenzeitlich 70.000 Mal heruntergeladen.

Zu 4:

Eine Station von MVGmeinRad ist an dieser Haltestelle und in absehbarer Zeit im ganzen Stadtteil Lerchenberg nicht vorgesehen. Die Erfahrung mit MVGmeinRad hat gezeigt, dass die Nutzung des Fahrradvermietsystems sich auf die dichtbebaute Innenstadt und die angrenzenden Bereiche konzentriert und in den Stadtteilen mit zunehmender Entfernung deutlich abnimmt.

Zu 5:

Leider sind die Probleme der Automaten nach wie vor noch nicht komplett ausgeräumt. Zurzeit plant die MVG jedoch den Wiederaufbau des Automaten an der Haltestelle Hebbelstraße bis spätestens Ende November 2016.

Mainz, 13.09.2016

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete